

Protokoll zur MKV des TFVBW

Datum:	21.09.2013	Leitung:	Benjamin Säurig,
Uhrzeit:	13.00 Uhr – 18:00 Uhr		Benjamin Gustav
Ort:	Classic Pool Böblingen	Protokoll:	Sebastian Henke

Inhalt

1. Begrüßung der Teilnehmer	2
2. Genehmigung der Tagesordnung	2
3. Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Teilnehmer.....	2
4. Wahl der Vorstandschaft und Funktionsträger	2
5. Rückblick und Befragung der Vereine	2
6. Neues Regelwerk	2
7. Neuer Spielplan und Termine	3
8. Weitere Anliegen der Mitglieder	3
9. Dringlichkeit der Verbandsgründung.....	4

1. Begrüßung der Teilnehmer

- Begrüßung der Teilnehmer durch den Vorstand Benjamin Säurig

2. Genehmigung der Tagesordnung

- Erweiterung der Tagesordnung um Punkte, die unter dem Punkt „Sonstiges“ eingeordnet wurden und daher an dieser Stelle nicht näher erläutert werden.
- Die Tagesordnung wurde einstimmig genehmigt.

3. Feststellung der Anzahl der stimmberechtigten Teilnehmer

- Siehe Teilnehmerliste im Anhang. (15 Stimmen)

4. Wahl der Vorstandschaft und Funktionsträger

- Entlastung der Vorstandschaft: Auf die Entlastung der Vorstandschaft wurde verzichtet.
- Die folgenden Vorstände und Funktionsträger wurden in einer Sammelabstimmung gewählt. Es wurden für die Posten vorgeschlagen:
 - 1. Vorstand: Benjamin Säurig
 - 2. Vorstand: Benjamin Gustav
 - Kassenwart: Daniel Obenland
 - 1. und 2. Kassenprüfer: Holger Kühl, Thomas Hettich
 - Schriftführer: Sebastian Henke
 - Liga- und Sportwart: Benjamin Gustav
- Ergebnis der Wahl: 15 Stimmen dafür, 0 Stimmen dagegen, 0 Enthaltungen.
- Alle Vorstände und Funktionsträger nehmen ihre Wahl an.

5. Rückblick und Befragung der Vereine

- Im Vorfeld der MKV wurde von Holger Kühl ein Fragebogen erstellt, in welchem er um Rückmeldung der Vereine zur vergangenen Saison der TFLW bittet. Vier Antworten von vier verschiedenen Vereinen wurden von ihm im Vorfeld ausgewertet. Die Ergebnisse präsentierte er, wie im Anhang zusammengefasst.

6. Neues Regelwerk

- Abstimmung, ob verschiedene Spielmodi für die Landesliga und die Bezirksliga ermöglicht werden sollen.
- Ergebnis der Abstimmung: Dafür: 15, Dagegen: 0, Enthaltungen: 0.
=> Es sind getrennte Modi erlaubt.
- Abstimmung Spielmodus Landesliga:
 - Es stehen zwei Modi zur Wahl:
 1. „Optimierter Bundesliga-Modus für 4 oder 6 Spieler“ siehe Anhang

2. Existierender Spielplan aus Saison 2012/2013
Ergebnis der Abstimmung: Für 1.: 7, für 2.: 0, Enthaltungen: 8.
Der optimierte BuLi-Modus wird zukünftig gespielt.

- Abstimmung Spielmodus Bezirksliga:
 - Es stehen zwei Modi zur Wahl:
 1. „Optimierter Bundesliga-Modus für 4 oder 6 Spieler“ siehe Anhang
 2. „Spielplan aus Saison 2011/2012 ohne dritten Satz“ (8 Doppel/2 Einzel/2 Sätze auf 5)Ergebnis der Abstimmung: Für 1.: 7, für 2.: 1, Enthaltungen: 7.
Option 2 gewinnt.
- Diskussion über Entscheidungen der Ligaleitung und deren Verbindlichkeit:
=> Es wird eine neue Regel in das Regelwerk aufgenommen:
„Entscheidungen der Ligaleitung sind endgültig.“
- Abstimmung Ermittlung eines Siegers bei Begegnungspunkte- und Spielpunktegleichstand:
 - Es stehen zwei Alternativen zur Wahl:
 1. direkter Vergleich
 2. TorpunkteErgebnis der Abstimmung: Für 1.: 3, für 2.: 11, Enthaltungen: 1.
Torpunkte entscheiden künftig bei Punktegleichstand.
- Abstimmung Tore bis zum Sieg im Entscheidungsdoppel, wenn nach der Saison absoluter Punktegleichstand besteht (siehe Regelwerk)
 - Es stehen zwei Alternativen zur Wahl:
 1. Satz bis 5
 2. Satz bis 8Ergebnis der Abstimmung: Für 1.: 7, für 2.: 1, Enthaltungen: 7.
Entscheidungssätze werden bis 5 gespielt.
- Abstimmung über den Zustand der Bälle
 - „Auf Verlangen muss das Heim-Team neue Bälle zur Verfügung stellen.“Ergebnis der Abstimmung: Dafür: 9, Dagegen: 6, Enthaltungen: 0.

7. Neuer Spielplan und Termine

- Es werden unverbindliche Termine für das Jahr 2014 bekanntgegeben.
- Es werden diese Saison voraussichtlich Sammelspieltage (maximal zwei) wie letzter Spieltag 2012/2013 in Böblingen ausgetragen.
- Spieltage dürfen sich nicht überschneiden, d. h. die Reihenfolge der Spieltage muss eingehalten werden.

8. Weitere Anliegen der Mitglieder

Diese Punkte wurden teilweise auch während anderer Tagesordnungspunkte diskutiert bzw. zum Tagesordnungspunkt „Tagesordnung“ eingebracht.

- Es wird angestrebt, einen Pressewart einzusetzen.
- Es sollen Challengersturniere in Baden-Württemberg ausgetragen werden
- Diskussion über E-Mail-Newsletter/Verteiler vom Verband an die Vereine
- Diskussion Tickets für die Bundesliga (B. Gustav klärt auf Verbandstreffen, wie viele Tickets überhaupt zur Verfügung stehen)
- Hinweis: Spielberichtsbögen müssen sauber geführt werden, andernfalls kann eine Anfechtung von Ergebnissen o. Ä. seitens der Ligaleitung ggf. nicht verfolgt werden.
- Es sollten Bilder der Spieler auf der TFLW-Seite dargestellt werden.

9. Dringlichkeit der Verbandsgründung

- Benjamin Säurig weist darauf hin, dass die Verbandsgründung eine sehr hohe Priorität hat, da der DTFB der TFLW mit dem Ausschluss der baden-württembergischen Teams droht.

Die Versammlung wurde am 21.09.2013 um 18:00 Uhr geschlossen.